

Ressort: Lokales

Infratest: SPD legt in Schleswig-Holstein deutlich zu

Kiel, 16.03.2017, 12:19 Uhr

GDN - Knapp zwei Monate vor der Landtagswahl in Schleswig-Holstein am 7. Mai legt die SPD laut einer Umfrage von Infratest dimap im Vergleich zu Dezember deutlich in der Wählergunst zu: In der Erhebung im Auftrag des NDR kommt sie auf 33 Prozent, sieben Prozentpunkten mehr als im Dezember 2016. Bei der Landtagswahl von 2012 hatte die SPD 30,4 Prozent erreicht. Die CDU verliert im Gegenzug sieben Prozentpunkte und liegt laut der Umfrage zurzeit bei 27 Prozent.

Sie hatte bei der Landtagswahl 2012 mit 30,8 Prozent abgeschnitten. Die Grünen bleiben trotz leichter Verluste mit 14 Prozent drittstärkste Kraft, (- ein Prozentpunkt seit Dezember 2016). Die FDP behauptet sich bei neun Prozent. Neu im Landtag vertreten wäre die AfD mit aktuell sieben Prozent (+ ein Prozentpunkt seit Dezember). Von der Fünf-Prozent-Hürde ausgenommen ist der Südschleswigsche Wählerverband (SSW): Er würde aktuell auf drei Prozent kommen, ein Prozentpunkt weniger als im Dezember. Alle anderen Parteien würden den Sprung in den Landtag zurzeit nicht schaffen, darunter die Linkspartei (vier Prozent, - ein Prozentpunkt seit Dezember) und die zurzeit noch im Parlament vertretenen Piraten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-86713/infratest-spd-legt-in-schleswig-holstein-deutlich-zu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com